



sindt grosse armaden [insbesondere gegen Spanien und Oesterreich] Jm veldt Zu haben, und vil volkhs Jn den besazungen, unss dem gewaldt der fynden, disers Standts, Zuo widersezen und darmit fürnemblich Zu Understahn, die sachen, Zuo dem zil der widerbringung eines guoten bestendigen fridens [- ein solcher sollte allerdings mit Oesterreich erst 1648 durch die Westfälischen Friedensschlüsse und mit Spanien 1659 durch den Pyrenäenfrieden Wirklichkeit werden -] Jn der Christenheit, Mit hilff göttlicher gnad, undt bystandts, Zuorichten. Derowegen Wir Unss fürgenommen, durch unseren Ambassadors Herren von St. Port [Jacques Le Fèvre de] Caumartin, ein uffbruch von ... [4000 oder 5000] Mann Jn der Eydtgnoschafft Ze machen [- noch 1641 wurden die Regimenter Rahn, Ridola, Roll und Ambühl ausgehoben -]<sup>2</sup> habendt darby erachtet, dass er ein guote Anzahl uss üwerem Landt bekhommen möchte [- in der Folge stellten die Hauptleute Hans Menner, von Baar, und Christian Iten, von Aegeri, gemeinsam eine Kompagnie im Regiment von Roll -]<sup>3</sup>, Darumben wir üch wellen Pitten [(J)wye mit diserm brieff beschicht) unss den Uffbruch, Jn der Zahl alss by üch gesagter Ambassador sonderbar anhalten würdt, Zuobewilligen: Uech Versicherende, dass wir die bereitwilligkeit, So Jer Zuo guotem unsres diensts hierinen erzeigen Werdendt, Jn allem demme so sich Zu üwerem Vorthail Zuotragen würdt, umb üch mit bestem hertzen Vergelten Wellendt Verlassendt unss uff gesagten unsern Ambassadors, wass er mit mehrerem Zuo disem brieff thun würdt, denselben hiemit nit Zuo Verlengeren, Pittend wir Gott, Uech aller Liebste Grosse Fründt Eydt und Pundtsgenossen Jn synem heiligen undt Würdigen schirm Zuo erhalten, geschriben Zuo ... den ... unsers Rychs Jm 31. Jahr".

[sig.] Ludwig

[und weiter unten:] [François, Sieur de] Sublet [de Noyers,  
Secrétaire d'Etat à la guerre]

"Königl. Schrybens an Zug wegen Kriegs uffbruchs A.<sup>o</sup> [16]41".

- 1) Dieses Schreiben trägt irrtümlich das Datum vom 5. September 1640. Der unten genannte Ambassador de Caumartin trat aber sein Amt erst im Januar 1641 an. Beachte, dass die Dorsualnotiz das richtige Jahr anführt.
- 2) Mit diesem Aufbruch befasst sich auch das Schreiben Ludwigs XIII. an Stadt und Amt Zug vom 26. Oktober 1641, s. Zurlaubiana AH 16/133. Bezüglich der genannten Regimenter s. Susane/L'infanterie V 280 Nrn. 839, 840 und 281 Nrn. 841, 842.
- 3) s. Zurlaubiana etwa AH 103/134

---

Uebersetzung aus dem Französischen vom Ammann von Stadt und Amt Zug, Beat II. Zurlauben. Dorsualnotiz von ebendemselben. - AH 110, 131